

JENAER AKTIONSNETZWERK GEGEN RECHTSEXTREMISMUS

**JENAER ERKLÄRUNG:  
NEONAZIAUFMÄRSCH VERHINDERN**

Wie im vergangenen Jahr wurde auch für 2008 das rechtsextreme „Fest der Völker“ durch die Jenaer NPD angemeldet. Das bedeutet, dass wieder Neonazis aus ganz Europa kommen, um ihre faschistische Kultur hier offen auszuleben und für ihre menschenverachtenden Ziele zu werben. Dabei können sie an Denkmuster in der Mitte der Gesellschaft anknüpfen.  
Wir tolerieren das nicht.

**WIR WERDEN UNS WIDERSETZEN.**

Im letzten Jahr gelang es den JenaerInnen und ihren Freunden, die Veranstaltung empfindlich zu stören. Vorbereitet und eingerahmt durch vielfältige andere Aktivitäten, folgten dem Aufruf zur Blockade des Nazifestes über zweitausend Menschen.  
Viele Beteiligte machten zum ersten Mal die Erfahrung, dass durch begrenzte kollektive und gewaltfreie Regelverletzungen eine politische Intervention möglich ist.

Es gelang uns nicht, den Naziaufmarsch in unserer Stadt zu verhindern.  
Aber in diesem Jahr werden wir mehr sein – und besser.

**WIR WERDEN UNS WIEDER SETZEN.**

Wir werden den Neonazis den Weg versperren. Wir sind überzeugt, dass 2008 noch mehr Menschen bereit sind, diesen Aufmarsch mit gewaltfreien Blockaden zu verhindern.  
Wir selbst sind verantwortlich für die Stadt und die Gesellschaft, in der wir leben. Bei aller Unterschiedlichkeit unserer politischen Ansichten verbindet uns die Entschlossenheit, dem erstarkenden Rechtsextremismus unsere Überzeugung, unseren Mut und Verstand, unsere Gemeinsamkeit und Vielfalt entgegenzusetzen.

**WIR ERKLÄREN:**

Wir sind entschlossen, das rechtsextreme „Fest der Völker“ in Jena zu verhindern.

Wir sind solidarisch mit allen, die dieses Ziel mit uns teilen.

Wir wollen das in gemeinsamen und gewaltfreien Aktionen erreichen.

Wir werden den Neonazis mit Blockaden zeigen, dass wir sie weder in Jena noch anderswo dulden.

Ich unterstütze diese Erklärung. Mit der Veröffentlichung meines Namens bin ich einverstanden.  
Die Erstveröffentlichung erfolgt mit den Namen der ersten 150 UnterzeichnerInnen.

Name, ggf. Beruf, Funktion o.ä. \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_ Mailadresse \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---